

WETTKAMPF IN SCHMIDEN 24.3.19

An diesem Morgen klingelte der Wecker sehr früh beim Verein SAWIN. Unsere Athleten machten sich voller Vorfreude mit dem Auto auf den Weg. Mit an Board waren die Athleten Noemi, Laila, Eliane, Saskia, Kira, Séverine, Pia, Samara und Tonja. Ebenfalls unterstützte uns der Fanclub mit Familie und Freunden und die Trainer Jan, Veru und Daniela. Nach etwa zweieinhalb Stunden kamen wir an der Halle an. Im Inneren der Halle war schon viel los: Fans wuselten herum, Essen wurde verkauft und Athleten wärmten sich auf. Ebenfalls, zur gleichen Zeit und am selben Ort, hatten die Vereine der rhythmische Sportgymnastik auch einen Wettkampf. Deshalb wurde immer abwechselungsweise eine Kür RG und ein Aerobic aufgeführt.

Eröffnet wurde der Aerobic Wettkampf mit einer Opening Zeremonie um 10 Uhr. Danach ging es auch schon schnell los und unsere ersten Athleten hatten ihren grossen Auftritt. Zuerst startete das Level 2 und erst nach der Pause das Level 1. In dieser Pause gab es überraschenderweise noch einmal eine Opening Zeremonie und wir waren darauf nicht wirklich vorbereitet, aber zum Glück sind Tonja und Samara noch eingesprungen.

Zum Aufwärmen hatte es eine coole, grosse Halle mit gutem Boden. Durch die langen, schmalen Gänge gelangte man zum Ort des Auftritts. Wir erkannten viele, die wir schon am Winti Cup kennengelernt hatten. Die Stimmung zwischen allen Teilnehmern war sehr gelassen.

Der Wettkampf verlief für uns gut. Wir konnten zwei Goldmedaillen, zwei Bronzemedailen, drei 4.Plätze, einen 5. und einen 6.Platz mit nach Hause nehmen. Nach jeder Kategorie gab es direkt eine Rangverkündigung. Um etwa fünf Uhr war der Aerobic Wettkampf fertig und dann gab es noch einen Flashmob und alle tanzten mit. Der ganze Verein SAWIN traf sich draussen und im schönen Wetter entstanden viele schöne Fotos.

Wieder einmal wurde uns klar, dass nicht nur Leistungen zählen, sondern auch der Zusammenhalt zwischen uns als Freunde. Müde und zufrieden nahmen wir den Heimweg auf uns. Uns persönlich wurde wieder einmal bewiesen, dass für uns SAWIN nicht nur ein Sportverein ist, sondern auch eine zweite Familie. Gestärkt können wir nun in die zukünftigen Wettkämpfe gehen.

Bericht von Eliane und Noemi

